

's Musigkischtl

Unterrichtsmaterialien für die
deutsch- und ladinischsprachigen Grund- und Musikschulen



Seit dem Jahre 2010 arbeiten der Bereich Innovation und Beratung des Deutschen Bildungsressorts und der Bereich Deutsche und ladinische Musikschulen, Referat Volksmusik gemeinsam am Konzept „'s Musigkischtl. Auf den Spuren unserer musikalischen Volkskultur“, um den Kindern unsere musikalische Volkskultur altersgerecht näher zu bringen.

An der Ausarbeitung der methodisch-didaktischen Unterrichtsmaterialien arbeiten drei Grundschullehrerinnen Renate Egger, Priska Schenk und Anita Hauser mit. Begleitet wird das ganze Projekt von Florin Pallhuber vom Referat Volksmusik am Institut für Musikerziehung. Für die Koordination der Arbeiten ist Petra Eisenstecken vom Bereich Innovation und Beratung zuständig.

Im September 2012 hat jede deutsch- und ladinischsprachige Grund- und Musikschule ein Holzkistchen mit der Aufschrift „'s Musigkischtl“ erhalten, das in Neumarkt im Rahmen des Arbeitsrehabilitationsdienstes der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland angefertigt wurde. Es soll zur Aufbewahrung der Materialien dienen.

Inhalt und Aufbau:

Es sind insgesamt 10 Themenhefte geplant. Davon sind in den letzten 3 Schuljahren bereits die ersten sechs erschienen:

1. Bin a Bäuerl von der liabn Sunnenseitn
2. Kikeriki
3. Musikanten
4. Leitln, miassts luschtig sein!
5. Durchs Jahr, durchs Leben (Herbst und Winter)
6. Durchs Jahr, durchs Leben (Frühling und Sommer)

Zu jedem Thema gibt es ein Begleitheft für die Lehrperson und 10 Hefte für die Schülerinnen und Schüler.

Neben Liedern und Tänzen findet man auch Interessantes und Wissenswertes zu Brauchtum, Tradition und Volkskultur. Ansprechende Illustrationen erleichtern den Kindern den Zugang zu Liedern und Tänzen und zu den begleitenden Texten. Die Tanzbegleitungen sind zur leichteren Verständlichkeit auch grafisch gestaltet. Das Lehrerheft enthält Stundenbilder zu den Liedern sowie Anregungen und Hilfen für die Umsetzung im Unterricht. Zudem ist dem Begleitheft für Lehrpersonen eine CD beigelegt, auf der die Lieder und Texte eingespielt wurden.

Die Materialien bieten den Kindern die Möglichkeit,

- die musikalische Volkskultur in ihrer Gesamtheit kennen zu lernen,
- durchs Singen und Tanzen volkskulturelle Themen zu vertiefen,
- die landschaftlichen Eigenheiten in Bezug auf Sprache (Dialekt), Musik, Tanz und Brauchtum kennen zu lernen.

In den kommenden zwei Schuljahren werden die restlichen vier Themenhefte ausgearbeitet. Das fünfjährige Projekt wird somit im Schuljahr 2015/16 abgeschlossen.

Zur Einführung in die Materialien findet für die Lehrpersonen der Grundschule jeweils im Herbst eine Landesfortbildung statt. Informationen hierzu können dem „Landesplan der Fortbildung für Kindergarten und Schule in Südtirol“ entnommen werden.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Petra Eisenstecken vom Bereich Innovation und Beratung unter petra.eisenstecken@provinz.bz.it oder 0471 – 41 72 62
- Brigitte Mantinger vom Referat Volksmusik unter brigitte.mantinger@provinz.bz.it oder 0471 - 300456